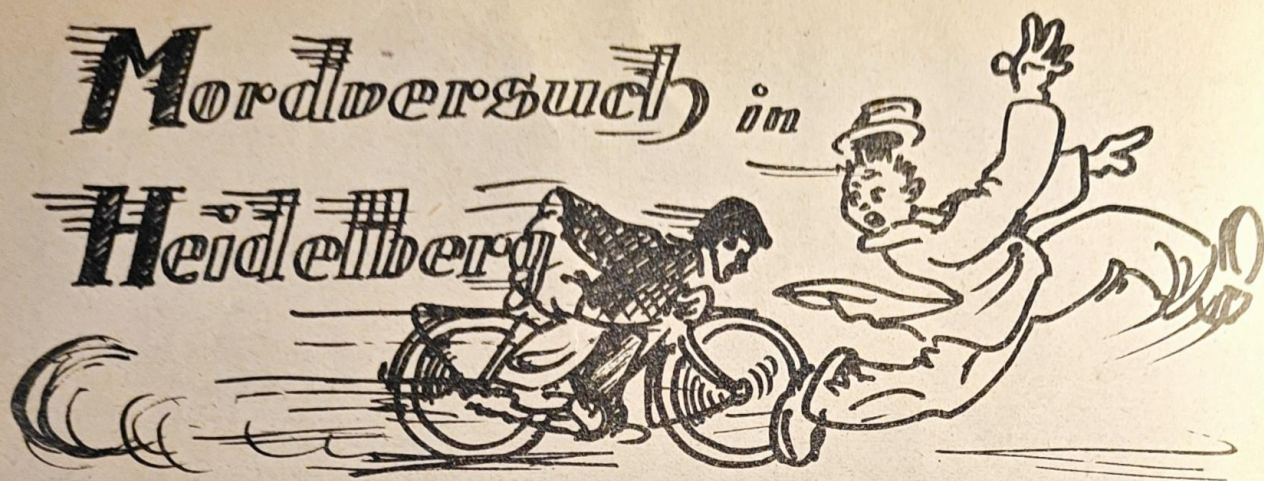




Wie wir kurz vor Redaktionsschluß erfahren, wurde heute mittag gegen 12.45 h ein Mordanschlag auf einen Heidelberger Bürger verübt. Der Täter fuhr mit einem Fahrrad in rascher Fahrt von hinten auf den Ahnungslosen, der ohnmächtig liegen blieb. Nur dem schnellen Eingreifen der Polizei war es zu verdanken, daß das gräßliche Verbrechen nicht zur Ausführung gelangte. Der Täter floh unerkant.

Wie wir weiter erfahren, gelang es kurz darauf der Kriminalpolizei, den Täter, einen gewissen Baron von Finkenbach, der von der Polizei unter dem Pseudonym "Brötgen" schon längere Zeit gesucht wird, zu ermitteln. Der Täter leugnete zunächst, konnte aber durch ein Loch in seiner Hose, das er sich bei dem Anschlag zugezogen hatte, überführt werden. Er wurde ins Untersuchungsgefängnis in der Bergstraße eingeliefert und sieht seiner Aburteilung entgegen.

Neuerscheinungen im Heidelberger Stiftsverlag:

Ellbrück, Karl : "Moralpredigten an die junge Generation" (3. Aufl.)

Weygand, Hannes : "Praktische Nutzgärtnerei"

Anleitung zur vorteilhaftesten Kultur des Rasens, sowie zur Anpflanzung und Pflege der Obstbäume und Fruchtsträucher nebst einem Anhang: Die Blumenrabatte im Stiftsgarten."

Myer-Mayer, Hans : "Der Herzensknacker" oder
"von Dillingen bis Frankfurt"
(Aus den Memoiren Casanovas II.)

Koch, Günter : "Gogenwitz-Sammlung" (für kindliche Gemüter).

Rabbi Ben-Rath : "Die Schimpfwörter der Völker"
(vom Armleuchter bis Zulu-kaffer, etymologisch erklärt und gedeutet).

Schulz, Roland : "Immer nur lächeln"
(Erzählungen unter dem Motto: Uns kann keiner..)

Rudy, Wolfgang : "Der Antiknigge"
(Ein Wort für die Bequemlichkeit bei Tisch)